Stand: 13.11.2025 06:33:47

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/2090

"Regemäßiger Bericht zur "Cybercrime" in Bayern"

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/2090 vom 22.05.2014
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/3507 des KI vom 14.10.2014
- 3. Beschluss des Plenums 17/3665 vom 23.10.2014
- 4. Plenarprotokoll Nr. 27 vom 23.10.2014



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

22.05.2014 Drucksache 17/2090

Antrag

der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt, Harry Scheuenstuhl, Franz Schindler, Horst Arnold, Alexandra Hiersemann, Florian Ritter SPD

Regelmäßiger Bericht zur "Cybercrime" in Bayern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, in regelmäßigen Abständen, mindestens aber halbjährlich, den Landtag über Entwicklungen im Bereich der "Cybercrime" und IT-Sicherheit zu informieren.

Hierbei ist zu berücksichtigen, dass das Vorgehen gegen Kriminalität im Netz in allen gesellschaftlichen Bereichen vorangetrieben werden muss. Der Bericht muss darauf abzielen, ein jeweils aktuelles Bild der Kriminalitätslage darzustellen und diese in Bezug zu Maßnahmen in den Bereichen Bildung, Hochschule und Forschung, Wirtschaft und Unternehmen, öffentliche Einrichtungen und Behörden sowie der Polizei zu setzen.

Gleichzeitig muss eine Stelle geschaffen werden, die die Bemühungen in den unterschiedlichen Bereichen koordiniert und harmonisiert.

Begründung:

Die letzten Monate haben gezeigt, dass wir bei der IT-Sicherheit in vielen Bereichen (Bildung, Forschung, Wirtschaft, Polizei etc.) erheblichen Nachholbedarf haben. Da diese Probleme nicht über Nacht zu lösen sind, ist es von großer Bedeutung, die ergriffenen Maßnahmen regelmäßig zu überprüfen und wenn nötig zu verbessern. Ein regelmäßiger Bericht zur "Cybercrime" in Bayern trägt dazu bei, das Thema in seiner Gesamtheit zu erfassen und Gegenmaßnahmen in unterschiedlichen Bereichen aufeinander abzustimmen. Darüber hinaus sensibilisiert die regelmäßige Befassung des Landtags mit dem Thema auch die Öffentlichkeit, was zu einem erhöhten Sicherheitsbewusstsein im privaten Umgang mit dem Internet führt.



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

14.10.2014 Drucksache 17/3507

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD Drs. 17/2090

Regelmäßiger Bericht zur "Cybercrime" in Bayern

I. Beschlussempfehlung:

Zustimmung mit der Maßgabe, dass folgende Änderungen durchgeführt werden:

- Im Satz 1 werden die Worte "in regelmäßigen Abständen, mindestens aber halbjährlich" durch die Worte "jährlich, erstmals im Jahr 2014" ersetzt werden.
- 2. Der letzte Satz wird gestrichen.

Berichterstatter: Prof. Dr. Peter Paul

Gantzer

Mitberichterstatter: **Dr. Hans Reichhart**

II. Bericht:

- Der Antrag wurde dem Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie und der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen haben den Antrag mitberaten.
- Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 16. Sitzung am 2. Juli 2014 beraten und einstimmig mit der in I. enthaltenen Änderung Zustimmung empfohlen.

- Der Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie hat den Antrag in seiner 19. Sitzung am 2. Oktober 2014 mitberaten und einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt, mit der Maßgabe, dass folgender Satz angefügt wird:
 - "Der Bericht soll in überblicksmäßiger Form zusammen mit dem ebenfalls geforderten Bericht (vgl. Drs. 17/2128) gegeben werden."
- Der Ausschuss für Staatshaushalt und Finanzfragen hat den Antrag in seiner 40. Sitzung am 14. Oktober 2014 mitberaten und einstimmig der Beschlussempfehlung des federführenden Ausschusses zugestimmt.

Dr. Florian Herrmann Vorsitzender



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

23.10.2014 Drucksache 17/3665

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt, Harry Scheuenstuhl, Franz Schindler, Horst Arnold, Alexandra Hiersemann, Florian Ritter SPD

Drs. 17/2090, 17/3507

Regelmäßiger Bericht zur "Cybercrime" in Bayern

Die Staatsregierung wird aufgefordert, jährlich, erstmals im Jahr 2014, den Landtag über Entwicklungen im Bereich der "Cybercrime" und IT-Sicherheit zu informieren.

Hierbei ist zu berücksichtigen, dass das Vorgehen gegen Kriminalität im Netz in allen gesellschaftlichen Bereichen vorangetrieben werden muss. Der Bericht muss darauf abzielen, ein jeweils aktuelles Bild der Kriminalitätslage darzustellen und diese in Bezug zu Maßnahmen in den Bereichen Bildung, Hochschule und Forschung, Wirtschaft und Unternehmen, öffentliche Einrichtungen und Behörden sowie der Polizei zu setzen.

Der Bericht soll in überblicksmäßiger Form zusammen mit dem ebenfalls geforderten Bericht (vgl. Drs. 17/3664) gegeben werden.

Die Präsidentin

I.V.

Inge Aures

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet: Ich rufe Tagesordnungspunkt 5 auf:

Abstimmung

über Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 3)

Ausgenommen von der Abstimmung sind die Listennummern 3 und 11, die einzeln beraten werden sollen. Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen zu den übrigen Anträgen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 3)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. dem jeweiligen Abstimmungsverhalten seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um ein Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, der FREIEN WÄHLER und des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen? – Ich sehe keine. Enthaltungen? – Auch keine. Dann ist es einstimmig so beschlossen. Der Landtag übernimmt damit diese Voten.

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Anträge zu Grunde gelegt wurden gem. § 59 Abs. 7 GeschO (Tagesordnungspunkt 5)

Es bedeuten:

(E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder

Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss

(A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder

Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss

(Z) Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

 Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Ruth Müller, Kathi Petersen u.a. SPD Gesundheitsschutz an Schulen Drs. 17/1971, 17/3517 (A) [X]

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Margit Wild, Dr. Simone Strohmayr, Kathi Petersen u.a. SPD Schülerzahlen in Übergangsklassen begrenzen Drs. 17/2031, 17/3515 (A)

Antrag der Fraktion FREIE WÄHLER gem. § 126 Abs. 3 GeschO:

Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

3. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Kerstin Celina u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Erkenntnisse aus der Landtagsanhörung zum Maßregelvollzug umsetzen: Sicherung der forensischen Ambulanzen

Drs. 17/2071, 17/3377 (A)

der Antrag wird gesondert beraten

4. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Inklusion in Studium, Lehre und Hochschulorganisation umsetzen! Drs. 17/2075, 17/3504 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD Regelmäßiger Bericht zur "Cybercrime" in Bayern Drs. 17/2090, 17/3507 (E) [X]

Antrag der CSU-Fraktion gem. § 126 Abs. 3 GeschO Abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Petra Guttenberger, Josef Zellmeier, Dr. Florian Herrmann u.a. CSU Evaluation der Bayerischen Cybersicherheitsstrategie Drs. 17/2128, 17/3506 (E) [X]

Antrag der CSU-Fraktion gem. § 126 Abs. 3 GeschO Abweichendes Votum des mitberatenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

7.	Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Helga Schmitt-Bussinger, Klaus Adelt u.a. SPD
	Entsorgung von Röntgenschutzkleidung Drs. 17/2290, 17/3336 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Margit Wild, Dr. Simone Strohmayr, Kathi Petersen u.a. SPD Situation der Schulpsychologie an bayerischen Schulen Drs. 17/2291, 17/3516 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Dr. Otto Hünnerkopf, Bernhard Seidenath, Gudrun Brendel-Fischer u.a. CSU, Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Prophylaktisches Verbot von Bisphenol A in Kinderspielzeug prüfen – Empfehlung der EFSA für den TDI-Wert umsetzen Drs. 17/2383, 17/3509 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z			ENTH

 Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Stefan Schuster u.a. und Fraktion (SPD)
 Beförderungen zu A 9 mit Amtszulage im Polizeibereich Drs. 17/2407, 17/3259 (A) [X]

Antrag der CSU-Fraktion gem. § 126 Abs. 3 GeschO

Votum des mitberatenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

der den Antrag für erledigt erklärt hat

 Antrag der Abgeordneten Angelika Weikert, Franz Schindler, Doris Rauscher u.a. SPD Stärkung der Betreuung nach dem Maßregelvollzug: Forensisch-psychiatrische Ambulanzen gesetzlich verankern Drs. 17/2462, 17/3378 (A)

der Antrag wird gesondert beraten

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Nikolaus Kraus u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Gesundheitsbelastung durch Mikroplastik Drs. 17/2459, 17/3183 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
Z	Z	Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Dr. Otto Hünnerkopf, Gudrun Brendel-Fischer, Oliver Jörg u.a. CSU Mikroplastik in Bayern Drs. 17/2551, 17/3381 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

zur 27. Vollsitzung am 23. Oktober 2014

 Antrag der Abgeordneten Florian von Brunn, Klaus Adelt, Harry Scheuenstuhl u.a. SPD Plastikfasern in Lebensmitteln wie Bier und Mineralwasser Drs. 17/2623, 17/3380 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	Z

 Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD SEK-Einsatz in Asbach-Bäumenheim

Drs. 17/2888, 17/3319 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Dr. Paul Wengert, Ruth Müller, Klaus Adelt u.a. SPD Unregelmäßigkeiten bei der Kommunalwahl in Geiselhöring Drs. 17/2991, 17/3320 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Bayern weltoffener machen – Verwaltungsinformationen in Fremdsprachen anbieten Drs. 17/2409, 17/3511

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

der den Antrag für erledigt erklärt hat

zur 27. Vollsitzung am 23. Oktober 2014

 Antrag der Abgeordneten Angelika Weikert, Annette Karl, Doris Rauscher u.a. SPD Paketzusteller vor Ausbeutung schützen – NRW-Initiative im Bund unterstützen Drs. 17/2900, 17/3512

Votum des federführenden Ausschusses für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration

der den Antrag für erledigt erklärt hat

 Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Sepp Dürr u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Maxhütte als Industriedenkmal erhalten Drs. 17/2110, 17/3519 (A) [X]

Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen gem. § 126 Abs. 3 GeschO

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z

 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)
 Zukunftsfähiges Konzept für den Nürnberger Flughafen
 Drs. 17/2203, 17/3508 (E) [X]

Votum des mitberatenden Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen gem. § 126 Abs. 3 GeschO

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z